

---

## Schriftliche Leistungsüberprüfung - Handel im Mittelalter

---

- ① Nenne **drei strategisch günstige Orte**, an denen Städte im Mittelalter entstanden.

 / 3

---

---

---

- ② Nenne, wo sich der **Mittelpunkt** einer **mittelalterlichen Stadt** befand?

 / 1

- ③ Definiere den Begriff „**Stapelrecht**“.

 / 2

---

---

---

- ④ Ordne den **Berufen** das jeweilige **Berufsbild** zu.

 / 4

**Küfer** ●  
**Kürschner** ●  
**Posamentierer** ●  
**Schröter** ●

- Er verarbeitet Tierfelle, z.B. zu Pelzmänteln.
- Er stellt Gefäße und Behälter aus Holz her.
- Er transportiert Wein oder Bier in Fässern.
- Er verziert und schmückt Möbel, Kleider und Vorhänge.

- ⑤ Nimm Stellung zu der folgenden Aussage und führe zur Begründung  / 5  
deines Urteils **vier Argumente** an.

„Das Leben im Mittelalter war anstrengender als heute.“

[illegible]

Unterschrift

Punkte:

/ 15

Erwartungshorizont

- ① Nenne **drei strategisch günstige Orte**, an denen Städte im Mittelalter entstanden.

Mögliche Antworten: in der Nähe von Burgen, Brücken, Klöstern oder an Furten und Straßenkreuzungen

- ② Nenne, wo sich der **Mittelpunkt** einer **mittelalterlichen Stadt** befand?

Den Mittelpunkt einer mittelalterlichen Stadt bildete der Markt.

- ③ Definiere den Begriff „**Stapelrecht**“.

Das Stapelrecht verpflichtete durchreisende Händler ihre Waren für einige Tage vor der Stadt abzuladen, also zu „stapeln“, und diese zum Verkauf anzubieten.

- ④ Ordne den **Berufen** das jeweilige **Berufsbild** zu.

Küfer: Er stellt Gefäße und Behälter aus Holz her

Kürschner: Er verarbeitet Tierfelle, z.B. zu Perlmänteln

Posamentierer: Er verziert und schmückt Möbel, Kleider und Vorhänge

Schröter: Er transportiert Bier und Wein in Fässern

- ⑤ Nimm Stellung zu der folgenden Aussage und führe zur Begründung deines Urteils **vier Argumente** an.

*„Das Leben im Mittelalter war anstrengender als heute.“*

Die Schüler\*innen sind in der Lage, die Aussage zu bejahen oder zu verneinen, indem Sie die Argumente gegeneinander abwägen.

Mögliche Argumente:

- harte Arbeit für wenig Geld
- größtenteils Selbstversorgung
- ungleiche Lebensbedingungen (Stände)
- keine technische Hilfsmittel
- geringe Lebenserwartung (viele Krankheiten, keine Hygiene)
- mehr Arbeitsplätze vorhanden ohne Technologien
- andere Berufe zur Auswahl als heute
- Handel war einfacher und direkter als heute und von Mensch zu Mensch ohne Maschinen